

# Antrag für ein Wunschkennzeichen

Beachten Sie, dass der/die Antragsteller(in) mit der/dem späteren Zulassungsbesitzer(in) ident sein muss, da das Führen eines Wunschkennzeichens ein höchstpersönliches Recht ist, das nicht übertragen werden kann.

Die Antragskosten (gesamt € 227,20) sind bei Einreichung bar od. mittels Bankomatkarte im Verkehrsamt Wien zu begleichen.

**(Antrag € 13,20/Verwaltungskosten € 14,--/Verkehrssicherheitsbeitrag € 200,--)**

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen!

Familien-, Vorname, Geburtsdatum
oder Firma
Straße
Telefon
Postleitzahl, Ort

An die  
Bundespolizeidirektion Wien  
Verkehrsamt  
Josef-Holaubek-Platz 1  
1090 Wien

Numeratornr.:

**900**

(von Behörde auszufüllen)

Ich beantrage gemäß § 48 a KFG 1967 nachstehendes Wunschkennzeichen:

1. **W-**

Sollte obiger Kennzeichenwunsch nicht den gesetzlichen Erfordernissen entsprechen oder bereits vergeben sein, so beantrage ich ersatzweise in der Reihenfolge:

2. **W-**

3. **W-**

4. **W-**

5. **W-**

6. **W-**

# Antrag für ein Wunschkennzeichen

Beachten Sie, dass der/die Antragsteller(in) mit der/dem späteren Zulassungsbesitzer(in) ident sein muss, da das Führen eines Wunschkennzeichens ein höchstpersönliches Recht ist, das nicht übertragen werden kann.

Die Antragskosten (gesamt € 227,20) sind bei Einreichung bar od. mittels Bankomatkarte im Verkehrsamt Wien zu begleichen.

**(Antrag € 13,20/Verwaltungskosten € 14,--/Verkehrssicherheitsbeitrag € 200,--)**

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen!

Familien-, Vorname, Geburtsdatum
oder Firma
Straße
Telefon
Postleitzahl, Ort

An die  
Bundespolizeidirektion Wien  
Verkehrsamt  
Josef-Holaubek-Platz 1  
1090 Wien

Numeratormr.:

**900**

(von Behörde auszufüllen)

Ich beantrage gemäß § 48 a KFG 1967 nachstehendes Wunschkennzeichen:

1. **W-**

Sollte obiger Kennzeichenwunsch nicht den gesetzlichen Erfordernissen entsprechen oder bereits vergeben sein, so beantrage ich ersatzweise in der Reihenfolge:

2. **W-**

3. **W-**

4. **W-**

5. **W-**

6. **W-**

Ich ersuche um:

- Reservierung**  
Sie erlischt gemäß § 48 a Abs. 8 KFG 1967 nach 5 Jahren.  
Ich nehme zur Kenntnis, dass der Antrag auf Reservierung als zurückgezogen gilt, wenn die Einzahlung des Verkehrssicherheitsbeitrages in der Höhe von € 200,-- nicht binnen 4 Wochen ab Bekanntgabe der Reservierung erfolgt. Ab der Reservierung ist ein Verzicht auf das Wunschkennzeichen nicht mehr möglich.
  
- Zuweisung**  
Ich beabsichtige mein Fahrzeug mit einem Wunschkennzeichen ehestmöglich zum Verkehr zuzulassen.  
Ich nehme zur Kenntnis, dass die für die Bestellung der Kennzeichentafel(n) erforderliche Bestellkarte erst nach nachweislicher Einzahlung des Verkehrssicherheitsbeitrages von € 200,-- übermittelt wird.

Das Wunschkennzeichen benötige ich voraussichtlich für:

<input type="checkbox"/> Kraftwagen (PKW, LKW etc.)	<input type="checkbox"/> Kraftrad (Motorrad)
<input type="checkbox"/> Kleinmotorrad	<input type="checkbox"/> Motorfahrrad (Moped)
<input type="checkbox"/> Anhänger	<input type="checkbox"/> Probefahrerkennzeichen

Meine hintere Kennzeichentafel muss voraussichtlich

<input type="checkbox"/> einzeilig	<input type="checkbox"/> zweizeilig
------------------------------------	-------------------------------------

ausgeführt sein.

Ich nehme zur Kenntnis, dass unrichtige Angaben zu meinen Lasten gehen.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift  
(firmenmäßig Fertigung)

### Nur von der Behörde auszufüllen

1. Kostenbeitrag eingelangt am .....
2. Nachnominierungsauftrag ergangen am .....
3. Nachnominierungsauftrag eingelangt am .....
4. Bestätigung ergangen:  ja, am .....  
 nein
5. Bescheid ergangen am .....
6. Verkehrssicherheitsbeitrag eingelangt am .....
7. Bestellkarte ergangen am .....
8. Antrag aufgrund von Nichteinhaltung von Zahlungsterminen zurückgezogen  
am .....